



## Pressebericht zur 100. Sitzung der Mittelleuropäischen Brautechnischen Analysenkommission (MEBAK) e.V.



MEBAK | Die 100. Sitzung der MEBAK fand vom 20. – 22. April 2023 auf Einladung der Bitburger Brauerei GmbH in Bitburg statt und wurde von 22 Mitgliedern besucht, darunter Vertreter aus der akademischen Welt, der Brauwirtschaft und der Brauanalytik.

Ein wichtiges Thema war die Isotherme Maische bei 65 °C, die neue Spezifikationen erfordert. In einer Diskussion mit John Brauer von der European Brewery Convention (EBC) wurde beschlossen, dass MEBAK und EBC übereinstimmen, keine Empfehlung bezüglich des Maischverfahrens abzugeben. Stattdessen soll es eine Tagung und Abschlusserklärung geben, bei der EBC, ASBC, IBD, BCOJ und MEBAK gemeinsam vertreten sein werden. Ziel soll es sein, eine doppelte Analytik mit beiden Maischverfahren zukünftig zu vermeiden.

Ein weiteres wichtiges Thema, das auf der Sitzung diskutiert wurde, war die Messung von Bittereinheiten bei kaltgehopften Bieren. Die Mitglieder stimmten überein, dass aktuell seitens der MEBAK keine Methoden-Empfehlung bezüglich der Messung von Bittereinheiten in kaltgehopften Bieren abgegeben werden kann. Weitere Themen, die auf der Sitzung diskutiert wurden, waren die Messung des Alkoholgehalts von 0,0-%-Bieren und die mögliche Verfälschung durch andere Stoffe, die in Getränken vorhanden sein können. Auch

wurden Analyten in Bioprodukten diskutiert, die durch Reaktionsprodukte während des Röstprozesses entstehen können und fälschlicherweise als Pestizid-Rückstände erkannt wurden. Diese Stoffe sind nachweislich nicht durch Kontamination mit konventionellen Produkten zurückzuführen, was ein wichtiger Sachverhalt in Bezug auf Beanstandungen ist.

Ein Highlight war der Vortrag von Dr. Florian Lehnhardt zum Thema „Bildung und Freisetzung alterungsrelevanter Aldehyde in Hellen Vollbieren“. Nach seinem Vortrag wurde er einstimmig in die MEBAK aufgenommen.

Im Anschluss folgten die Berichte der Arbeitsgruppen (AG). Dabei präsentierte u. a. die AG Online unter der Leitung von Matthias Hansen ihre Fortschritte bezüglich der Online-Methodensammlung. Diese ist seit dem 1. Januar 2023 nun auch in englischer Sprache verfügbar. M. Hansen, der auch die Leitung der AG Getreide & Malz innehat, berichtete darüber hinaus von einem neuen Verfahren zur Sortenbestimmung von Gerste mittels optischer Erkennung. Die Sitzung wurde abgerundet durch den Kassenbericht von Dr. Reil und die Wahl von zwei Kassenprüfern. Am Vorabend fand ein Treffen im Restaurant Eifelbräu statt und der Abend wurde in der Bit-Lounge mit einem Rundgang durch die Markenerlebniswelt (Altes Sudhaus) und Buffet am 21. April 2023 abgeschlossen.

Die nächste Sitzung der MEBAK wird im Herbst 2023 auf Einladung von Marcus Jentsch, Institut Romeis GmbH, in Oberthulba stattfinden.

PW, Juni 2023